

# MITGLIEDER- INFORMATION

## SOLIDARITÄT GEWINNT - ALLE ZUSAMMEN!

Info zur Beachtung von allen Mitgliedern bei der Vorbereitung des Arbeitskampfes nach den Ferien ab 2. September 2024



### An alle Mitglieder der IG Metall bei Tadano: Aufruf zur aktiven Solidarität

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

kurz nachdem die meisten von Euch aus dem Urlaub kommen, fallen die Würfel. Daher wenden wir uns direkt an Euch, damit ihr Euch konkret vorbereiten könnt. Es kommt jetzt auf jede und jeden von Euch an. Wenn die Tarifverhandlungstermine bis zum 2. September 2024 weiter ohne Ergebnis bleiben, heißt dies ganz klar Urabstimmung ab dem 3. September 2024 und Streikbeginn ab dem 5. September 2024.

Alles ist vorbereitet, während wir am Verhandlungstisch versuchen, in der freiwilligen Friedenspflicht mit aller Kraft eine Lösung zu finden, die Zukunft für Zweibrücken bedeutet. In beiden Fällen wird es eine Mitglieder-

abstimmung geben (Mitgliedervotum in Urwahl bei möglichem Verhandlungsergebnis oder Urabstimmung über unbefristeten Streik).

Es bestehen noch Chancen einen Arbeitskampf in letzter Minute abzuwenden. Es ist und bleibt eine Machtfrage. Dazu gilt es jetzt Zusammenhalt und Solidarität praktisch zu zeigen. Die Teilnahme aller am Solidaritätsfest am 31. August 2024 ist ein guter Ausdruck. Wenn alle Bemühungen für eine friedliche Lösung bis 2. September 2024 nicht fruchten, fordern wir alle Mitglieder auf, im Fall der Urabstimmung, geschlossen mit JA für Streik für unsere berechtigten Forderungen zu stimmen.

**Peter Vollmar**

1. Bevollmächtigter

**Salvatore Vicari**

2. Bevollmächtigter

IG Metall Homburg-Saarpfalz

### DIE IG METALL VERSPRICHT NICHTS!

Das gilt für ein Endergebnis. Wir versuchen, in den Tarifverhandlungen ein Verhandlungsergebnis zu erzielen, um einen Arbeitskampf in letzter Minute abzuwenden. Die Provokationsstrategie von Tadano und ihrem Rechtsanwalt machen das jedoch fast unmöglich. Auf jeden Fall werdet Ihr als Mitglieder über ein mögliches Verhandlungsergebnis entscheiden. Oder - wenn es schief geht - in der Urabstimmung über einen Streik ab dem 5. September 2024. Das haben wir immer gesagt: Am Ende entscheiden die Mitglieder der IG Metall. Dabei bleibt es: BASTA! Haltet Euch bereit. Nur die Solidarität aller gemeinsam gewinnt!

**Uwe Zabel**

IG Metall Bezirksleitung Mitte  
Verhandlungsführer Tadano

# WER MIT DEM FEUER SPIELT, KANN SICH SCHNELL DIE FINGER VERBRENNEN

Eindrücke und Meinungen aus der betrieblichen Verhandlungskommission, des Betriebsrates und der IG Metall



»Wir hoffen ihr hattet — trotz des Stresses seit dem 14. Februar 2024 (Verkündigung der Planung von Tadano in Zweibrücken) — ein paar schöne und erholsame Tage. Jetzt, Ende August/Anfang September, brauchen wir Euch und all Eure Kraft und Geschlossenheit. Die bisherigen Tarifverhandlungen und die Verhandlungen der Betriebsparteien waren unterirdisch. Der Betriebsrat steht für ein Konzept, das Tadano in Zweibrücken und darüber hinaus gefährdet, nicht zur Verfügung. Wir halten die Aufforderung von Tadano an den Betriebsrat, Namenslisten mit dem Arbeitgeber zu erstellen, für eine Provokation. Ebenso wie die Aufforderung, ihre falsche unternehmerische Entscheidung mitzutragen. Das wird der Betriebsrat nicht machen. Am 3. September 2024 werden wir Euch über den Verhandlungsstand informieren. Sollte Widerstand notwendig werden, müssen wir uns als Metaller\*innen wehren. Nehmt alle an der Betriebsversammlung teil. Jetzt gilt es: alle zusammen!« **Eduard Glass**, Betriebsratsvorsitzender

»Walterscheid schließen ist eine fantasielose Entscheidung der Arbeitgeberseite. Das löst kein einziges Problem der unternehmerischen Fehlentscheidungen der letzten Jahre. Darum werden wir - wenn es nicht zu einem vertretbaren Verhandlungsergebnis kommt - am 2. September 2024 den Widerstand wecken und sind bereit für einen sehr langen und harten Arbeitskampf. Für mich gilt: Zukunft oder Widerstand! Seid alle dabei.« **Andreas Gehrhardt**, Betriebsrat



»Wertschätzung, Anerkennung und Respekt sieht anders aus als die Pläne von Tadano. Leute ohne Konzept arbeitslos machen, die anderen die Billigabfindungen durch Entgeltverzicht bezahlen zu lassen, gibt es mit uns als Belegschaft nicht. Wir fordern Beteiligung und das man auf die Kolleginnen und Kollegen hört, da Menschen immer noch vor Marge und Profite gehen. Dafür sind wir bereit, alle gemeinsam aktiv zu kämpfen. Ich stimme für jedes vernünftige Verhandlungsergebnis. Keine Leistung ohne Gegenleistung für die Gestaltung der Zukunft. Ansonsten gibt es von mir ein klares und unmissverständliches JA für einen unbefristeten Streik. Dazu rufe ich Euch alle auf. Nur gemeinsam sind wir stark.« **Marcus Lippick**, Vertrauensmann



»Mit uns gibt es jetzt keine Finanzierung von Abfindungen durch Entgeltverzicht für 400 Entlassungen und ein unternehmerisches Programm, das keine Zukunft für Zweibrücken schafft. Es gibt keine Billigentsorgung mit unterirdischen Abfindungen für langjährig Beschäftigte. Wir kämpfen für Zukunft. Der Arbeitgeber soll seine Pläne aussetzen, dann beteiligen wir uns alle daran, das Unternehmen wieder nach vorne zu bringen. Wir sind für Kompromisse, aber nicht für faule. Auf jeden Fall sind wir kampfbereit. Ich werde in der Urabstimmung mit JA stimmen und fordere Euch alle auf dies auch zu tun.« **Frank Schilb**, VK-Leiter

# WAS TUN, WENN'S ZUM **STREIK** KOMMT?

Was muss ich tun — wie sieht das aus?

Wenn bis zum 2. September 2024 kein Verhandlungsergebnis vorliegt, entscheidet der Vorstand der IG Metall über Urabstimmung und Streik. Alle Mitglieder der IG Metall in Zweibrücken werden danach direkt zur geheimen Urabstimmung aufgerufen. Hier ist geschlossene Solidarität aller gefragt. Das Quorum von mindestens 75 Prozent von JA für Streik muss in unserem Fall sehr deutlich überschritten werden. Die Urabstimmung wird am 3. und 4. September 2024 stattfinden.

Die wichtigsten Fragen rund um einen Streik haben wir in dem beige-fügten Infolyer beantwortet. Wenn ihr weitere Fragen habt, wendet Euch an Eure Betriebsräte (die auch während des Arbeitskampfes für Euch als Betriebsrat da sind) oder an die Mitglieder der Tarifkommission Eurer Bezugsgruppe.

## Wie sieht ein möglicher erster **STREIKTAG** aus?

(Auf jeden Fall der 5. September 2024)

### 4.30 UHR

Alle kommen um 4.30 Uhr. Die üblichen Schichtzeiten und Schichten sind während des Streiks ab 5. September 2024 ausgesetzt.

### 5.15 UHR

Die Kolleginnen und Kollegen von WS fahren mit Bussen um 5.15 Uhr in die Dingerstraße. Dort findet direkt vor dem Werk bis **10.00 UHR** eine Streikkundgebung statt und die Streikposten sind besetzt.

Danach geht es mit einer gemeinsamen Demonstration zur zentralen Streikversammlung. Das ist der **tägliche Ort** für Information, Diskussion und Kommunikation, an der sich alle beteiligen sollen und müssen.

Direkt im Anschluss findet die **persönliche tägliche Registrierung** aller Streikenden im Streiklokal (strike-hall) statt. Ihr erhaltet für jeden Tag eine Streikkarte für Euer Streikgeld.

Dieser Ablauf wird sich jeden Tag ungefähr wiederholen und mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen verknüpft sein. Nähere Informationen bei der betrieblichen Tarifkommission der IG Metall.

Herzliche Einladung zum

# TADANO!

Solidaritätsfest

Samstag 31. August  
10–15 Uhr

Schlossplatz ZW

Live-Musik  
Kinderschminken  
Hüpfburg

Für das leibliche Wohl  
ist bestens gesorgt

TADANO!  
Keine Werkschließung in Zweibrücken

Jetzt wird es besonders wichtig, dass wir alle mit der gesamten Familie, allen Freuden und Bekannten zum Solidaritätsfest kommen. Wir demonstrieren, dass wir uns das alles nicht gefallen lassen. Zeigen wir durch massive Mobilisierung, dass dies die letzte Chance für eine friedliche Einigung im sozialen Dialog ist. Sonst provoziert die Geschäftsführung von Tadano ab Anfang September 2024 Urabstimmung und Streik und einen Arbeitskampf.

**ZUKUNFT ODER WIDERSTAND!**

## ENTSCHEIDUNG ÜBER EIN VERHANDLUNGSERGEBNIS:

In einem geheimen Mitglieder-votum in Urwahl über Annahme oder Ablehnung des Verhandlungsergebnisses.

Zurzeit wird versucht, doch noch ein Verhandlungsergebnis zu erzielen, um den langen Arbeitskampf zu vermeiden. Das Verhandlungsergebnis tritt nur in Kraft, wenn die Mitglieder der IG Metall mehrheitlich zustimmen. Über die Inhalte können wir bei Redaktionsschluss dieses Extras nichts sagen. Im Moment sieht es nicht danach aus, ohne Streik einen Kompromiss am Verhandlungstisch erreichen zu können.

## ENTSCHEIDUNG ÜBER EINEN UNBEFRISTETEN ARBEITSKAMPF:

Die IG Metall Mitglieder entscheiden in der Urabstimmung über einen unbefristeten Streik für unsere Forderungen.

### UNSERE FORDERUNGEN FÜR DEN FAIRWANDEL

#### Beteiligungs- und Sicherungstarifvertrag Tadano Zweibrücken

Geltungsbereich für die Tadano Demag-Werke in Zweibrücken und gem. § 3 Abs. 1 TVG für die bei Tadano Demag GmbH in Zweibrücken beschäftigten Mitglieder der IG Metall, die am 1. Juli 2024 und bis zum Ende der Laufzeit dieses Tarifvertrages Mitglied sind (Arbeiter, Angestellte einschließlich der AT-Angestellten und Auszubildende):

#### Haltet ein! Vernunft jetzt! Stop!

##### 1. Tarifliches Moratorium:

Tadano Demag verpflichtet sich, Betriebsänderungen (u. a. in Form von Verlagerung, Werkschließung, Auftragsverlagerung, Personalabbau durch Aufhebungsverträge, betriebsbedingte Kündigungen) in Zweibrücken nicht vor dem 31.12.2027 zu beginnen. Davon kann nur einvernehmlich im tariflichen Beteiligungsfahren nach Ziffer 2 abgewichen werden.

#### Wir sind bereit und packen aktiv mit an

2. Tarifliches Beteiligungsfahren mit dem Ziel, wettbewerbsfähige und tarifliche gebundene Arbeitsplätze in Zweibrücken und das Unternehmen familien- und enkelsicher zu erhalten:

Das Beteiligungsverfahren soll im Zeitraum bis 31.12.2027 beteiligungsorientiert umgesetzt werden, um Sicherheit, Qualität und Effizienz mit Compliance als Fundament umzusetzen und einen Fair Wandel nach dem Grundsatz fair, ökologisch, sozial und gerecht und unter aktiver Beteiligung der Beschäftigten zu gestalten. Projektplan und Projektorganisation werden zwischen den Betriebsparteien vereinbart. Es wird ein paritätisch besetzter Lenkungsausschuss (AG einerseits und BR/IGM andererseits) gebildet, der Initiierung, Controlling des Prozessverlaufes und die gemeinsame Umsetzung von kontinuierlichen Verbesserungsschritten steuert und kontrolliert. Die Entscheidungen werden einvernehmlich getroffen. Der Arbeitgeber hat das letzte Entscheidungsrecht zur Umsetzung einzelner Projekte auf Vorschlag des Lenkungsausschusses. Abweichungen Ziffer 1 sind ausgeschlossen und können nur einvernehmlich umgesetzt werden.

#### Belastungsschutz durch Mindestpersonalbemessung

3. Belastungsschutz durch tarifliche Mindestpersonalbemessung von 1100 Beschäftigten in Zweibrücken und garantierten 40 Ausbildungsplätzen pro Ausbildungsjahr (Berufsausbildung und Duales Studium). Die Verteilung der Personalbemessung auf die einzelnen Bereiche wird jährlich durch Betriebsvereinbarung vereinbart. Im Nicht-einigungsfall entscheidet eine betriebsverfassungsrechtliche Einigungsstelle nach Maßgabe des § 76 Abs. 1 bis Abs. 5 BetrVG.

Betriebsbedingte Kündigungen, die zu einer Unterschreitung der im Betrieb bzw. den betrieblichen Bereichen geltenden Mindestpersonalbemessung führen würden, sind, sofern Mitglieder der IG Metall hiervon betroffen sind, unwirksam.

# Ihr werdet Entscheiden:

Entweder über ein Verhandlungsergebnis oder über einen unbefristeten Streik

#### Mehr Schutz durch mehr Mitbestimmung für IG Metall Mitglieder

4. Tarifliche Erweiterung der Mitbestimmung: Betriebsbedingte Kündigungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit analog § 102 Abs. 6 BetrVG der Zustimmung des Betriebsrates und der IG Metall.

Bei Streitigkeiten über die Nichterteilung der Zustimmung entscheidet eine tarifliche Einigungsstelle.

#### Zukunftsgestaltung bis 2032 jetzt sofort!

5. Laufzeit dieses Tarifvertrages bis zum 31.12.2032

